Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

5. Jahrgang. Nr. 298 *Druck von Rud. Stiefenhofer.*

Wien, 28. Dezemb.

(Von der Statthalterei) Mag
der Repartitionsverteilung
für 1896 wird bei der nö.
Statthalterei der Kreishäu-
pmann Hofrath Statthalterei
Vizepräsident Ritter
Heinrich Ritter von
Wagner von Kremsthal, der
zugleich als Kanzleileiter
fungirt, zuletzt: Departe-
ment Ia (Gewerbe, Handel)
Referent Graf Kuenburg
Statthalterei Rath, Referent,
Stellvertreter: Ferdinand Fl,
Statthalterei-
Secretär, Departement Ib
(Sanitätswesen) Vorstand Statt-
halterei Secretär Otto Breyer.
Departement II (Wasserangelegenheiten, Polizei) Ref.
Vorstand Statthalterei Rath Fer-
dinand Ritter von Heimatha
Ref. Stellvertreter Statthalterei
Secretär Sigmund
Josef Cassis von Faraone.
Departement III (Cultusangelegenheiten) Referent
Statthalterei Rath Wilhelm
Freiherr Mark von Max-
ferg, Ref. Stellvertr. Statthal-
terei Secretär Ernst Hüf-
nagl. Departement IV (Unterrichtsangelegenheiten, Landesvertretung,
Regulirung Gebietsveränderungen etc.) Ref. Statthalterei Rath
Ludwig Tils, Ref. Stellvertreter Statthalterei Sekretär
Franz Breitenfelder.
Dep. V (alle nicht eigentlichen
Angelegenheiten betreffend Bauten-, Forst-,
Gewerbe-, Feuer- und
Armenwesen, Stellvertreter Weis-
fächer etc.) Ref. Statth. Rath
Alexander Sader-Graf von
Nordendorf, Ref. Stellver-

2

vertreter Statthalterei Secret.
Dr. Franz Böhm. Dep. VI.
(Eisenbahn, Tramway, Schif-
fahrt, die Bauangelegenheiten
betreffend) Ref. Statth. Rath Johann Freiherr
von Kitscher, Ref. Stellver-
tretender Hofbaumeister Franz
Hruschka. Dep. VII (Schul-
sachen, Sicherheitspolizei,
Gendarmerie, Pressangelegen-
heiten etc.) Ref. Statthalterei
Rath Rudolf Bäumen,
Stellv. Ref. Statthalterei
Rath Heinrich Ritter Wanek
von Donnersberg. Dep. VIII.
(alle der Statthalterei obliegenden Verwaltungs und Verwal-
tungsangelegenheiten Gesundheitswesen, Bauwesen, Gewerbe,
organisch. und administrativen Angelegenheiten Nieder-
lassen, Chemiker,
Aerzte etc.)
Ref. Statth. Rath Alfred Ritter
von Beust, Ref. Stellv.
Statth. Sekr. Edmund Ritz.
Dep. IX (Unterrichtsangelegenheiten etc.) Ref. Statth.
Rath Franz von Koretz, Ref.
Stellv. Statth. Sekr. Dr. Hugo
Hügler. Dep. X. Landeskul-
tur, Landwirthschaftliches,
Forst- und Jagdwesen, Thierärzt-
liches) Ref. Statth. Rath
Eduard Freiherr von Lieber-
mann, Ref. Stellv. Statth.
Sekretär Felix Graf Kaing.
Dep. XI. (Statistik, Handhabung
der Pass- und Wahlgesetze, Regulirung der Bezirksgrenzen
Bezirksämter) Ref. Statth. Rath.

Dr. Lud. Ritter von Klaczko, Kais. Rath, Hofrath a. D., Kais. Rath, Dr. Johann Langer. Dep. XI. Veterinärrath, Kais. Landesthierarzt Anton Baader, Veterinär, und Fabrikant Carl Wittmann. Dep. XII. Gewerbe-Angelegenheiten im allg. Kais. Vorsteher Georg Stark, Kais. Rath, Laurenz Leopold Hock. Dep. VII. Exekutivbureau, Kais. Rath, Dr. Ritter von Hauchecorne, Kais. Rath, Dr. Ritter von Hellmer, Wilh. Oberzug, Kais. Rath, Dr. Ignaz Tonnese. Dep. XV. Administrative Rechnungsfach durch Obiges, welche in der Wirksamkeit der Stadtverwaltung und Stadtbauamt zu Angelegenheiten etc. etc. Kais. Rechnungsdirector Leopold Vogelsleba, Stellvertr. Rechnungsrath Josef Kiesling.

(Bezirksausschuß Döbling) Der Stellvertreter in Niederösterreich Graf Richard Coudenhove hat die Wahl des Bezirksausschußes Peter Lang-vorher zum Vorsteher des Gemeindebezirkes Döbling bestätigt.

Agende. Unter der Chiffre N. N. sind im Präsidium des Rathhauses 100 fl für die Armen Wiens eingelangt.

(Wiederfund) Einen Damenhandschuh verfand der Hilfsamtsdiener Wolf, der die Verständigung 1200 Schafgasse in Hietzing zu 1200 Uhr aus den Commissions-Bureau Bezirk 17 Tornsel zu Wagen zur Schlachtung in Wien Schlachthaus zu St. Marx unter der ärztlichen Vorsichtsmaßregeln zu bringen zu lassen.

(Eröffnung) Donnerstag den 2. Januar 1896 findet um 3/4 9 Uhr Vormittags im Magistratssitzungssaal des neuen Rathhauses die Eröffnung des städtischen 25 Wechselnummer Anlehens und der Pfandbriefe, Ggbd. der Goldanlehens statt. Hiebei werden zwei Notare, ersten Vorsitzer, der Cassenrevisor des Magistrats Rath Silberbauer und Stellvertreter Melbock und Hauptcassendirector Richter anwesend sein. Die Zuschriften werden zur richtigen Notirung entnommen werden.

(Todesfall) Gestern nachmittags starb in seiner Wohnung XVIII. Dornbach, Anbergasse 3 der Bezirksausschuß von Hernals, Gastwirth und Hausbesitzer Johann Reisinger. Das Leichenbegängniß findet morgen Sonntags nachmittag 1/2 4 Uhr statt. Der Verstorbene war vom 2. Wahlkörper in die Bezirksvertretung gewählt worden.

(Die Karte bei der Gemeinde-Linie) Der Bezirksausschuß hat in einer seiner letzten Sitzungen, den freien Platz bei der gemeinzigen Gemeinde-Linie bis zum Krankenhause und Gemeindehause, der an der 8. 9. 16. 17. und 18. Bezirksgrenze, in einem Park umgestalten, welchen Plan auch der Magistrat bei Zustimmung erhielt wurde. Bei der Planung für diese Arbeit wurde notwendig, die Fahrbahnen nach zu verlegen, wenn der Zirkus Gerlach seinen vorübergehenden Platz auf dem Platz, der Theater auf diesen Platz zu erbauen, ab; der Theater soll neu besonders auf den größeren Raum bei der gemeinzigen Linie erbaut werden. Für unser Plan geht um Schön, auf den Platz vor der Gemeinde Linie der hygienischen Forderung der Wirksamkeit zu erbauen. Zu seiner größten Schonung Graf hat der Bezirksausschuß gegen diese Plan Protest erhoben, so dieser Platz für ein Park anlage frei erhalten bleibt.

(Sitzung des Beirates) Die nächste Sitzung des städtischen Beirates findet am Donnerstag den 2. Jänner 1895 10 Uhr Vormittags statt.

(Bezirksausschuß Gemeinde) Zu der gestern Freitag nachmittag unter den Vorsitz des Bezirksvorstehers Hofbeirat abgehaltenen Sitzung des Bezirksausschusses Gemeinde wurde die Wahl von zwei neuen Mitgliedern des Ausschusses vorgenommen; gewählt wurden einstimmig die bisherigen Ersatzmänner des Ausschusses, die Herren Leopold Mayer, Fabrikanten und Franz X. Fürst, Gastwirt. Ferner wurde gewählt die Herren Rudolf Pollak und Alexander Pöschel. Der Vorsitzende machte Mitteilung von dem Ablebens des Bezirksausschuß-Mitgliedes Johann Reisinger und stellte den versammelten zum Ausdruck, der Leid Ausdruck, der Tätigkeit des Bezirksausschusses, des Ausschusses, des Armenrates für Gemeinde legte eine Tabelle vor, welche gestern zugegangen ist, welche von Bezirksvorsteher in der Sitzung dem Ausschuß vorgelegt wird; dieselben zufolge sind im Jahre 1895 47,200 Agenden von den Bezirksämtern erledigt worden, dazu sind noch Lang die Akten und die heute vorhanden. Die Geschäfte hier vollständig aufgearbeitet, so es nicht ein neuer Fall nicht ein Stück Rückstand mitgenommen wird.